

Beratungsstellen
für Migranten und Migrantinnen
Kontaktstelle Integrationskurse
Integrationsprojekte



Kreis Bergstraße

Kooperationspartner



JUGENDMIGRATIONSDIENSTE

Die Jugendmigrationsdienste unterstützen junge Migranten (Ausländer und Aussiedler) bei der sprachlichen, schulischen, beruflichen und sozialen Integration.

Zielgruppen

- Neu zugewanderte Jugendliche und junge Erwachsene im Alter bis 27 Jahre. Die Jugendlichen sollen nicht mehr vollzeitschulpflichtig sein und eine Perspektive auf Daueraufenthalt haben. Die Beratung und Begleitung soll zeitnah nach der Einwanderung beginnen.
- Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene – im Alter zwischen 12 und 27 Jahren – mit Migrationshintergrund
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Institutionen und ehrenamtliche Initiativen in den sozialen Netzwerken / Gemeinwesen, die für Migrantinnen und Migranten relevant sind, einschließlich der Bevölkerung im Lebensumfeld der Jugendlichen

Aufgaben:

- individuelle Integrationsförderung
 - Moderation und Begleitung des Integrationsprozesses im Rahmen von Case-Management
 - gemeinsame Erarbeitung eines Integrationsplanes
- Aufbau und Unterstützung von Netzwerken für junge Migranten und Migrantinnen
- Mitwirkung bei der Interkulturellen Öffnung der sozialen Dienste und Einrichtungen

Die Beratung ist kostenfrei.

Region Bergstraße

*Bensheim, Einhausen, Heppenheim, Lautertal,,
Lorsch, Zwingenberg*

Diakonisches Werk

Susanne Hagen

Bensheim, Rheinstr. 12

(Geschäftsstelle und Sprechstunde)

Telefon: 06251 - 8540211 und 854020 (Zentrale)

s.hagen@diakoniebergstrasse.de

Dienstag 9.00 - 11.30 Uhr

Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Bensheim, Geschwister-Scholl-Schule, Eifelstr. 39-43

Dienstag 13.45 - 14.45 Uhr

Donnerstag 10.30 - 12.00 Uhr

Ulrike Mayr

Bensheim, Rheinstr. 12

Telefon: 06251 - 8540211 und 854020 (Zentrale)

Geschäftsstelle:

64625 Bensheim, Riedstr. 1

Telefon: 06251 - 107224 und 10720 (Zentrale)

u.mayr@diakoniebergstrasse.de

nach Vereinbarung

Region Ried

*Biblis, Bürstadt, Groß-Rohrheim,
Lampertheim, Viernheim*

Diakonisches Werk

Stephan Grünewald

Marion Persson

Geschäftsstelle:

68623 Lampertheim, Industriestr.35

Telefon: 06206 - 929920 und 929921

06206 - 92990 (Zentrale)

m.persson@diakoniebergstrasse.de

s.gruenewald@diakoniebergstrasse.de

Lampertheim, Industriestr. 35

Telefon: 06206 – 929920 und 929921

Dienstag 13.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Stephan Grünewald

Viernheim, Friedrich-Ebert-Str. 8 (TiB)

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr

Region Odenwald und Hessisches Neckartal

*Absteinach, Birkenau, Fürth, Gorxheimertal,
Grasellenbach, Hirschhorn, Lindenfels,
Mörtenbach, Neckarsteinach, Rimbach,
Wald-Michelbach*

Diakonisches Werk

Monika Krämer

Geschäftsstelle:

Diakonisches Werk Bergstraße

Schlossstraße. 52 a

64668 Rimbach

Tel. 06253/9898-0 und 9898124

FAX: 06253/989810

Email: m.kraemer@diakoniebergstrasse.de

Wald-Michelbach, Ludwigstr. 90

und nach Vereinbarung

Rimbach, Schlossstraße. 52 a

Telefon: 06253 - 989824

Dienstag 14.00—16.00 Uhr

Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung

DER KREIS BERGSTRAÙE



Hessisches Neckartal

MIGRATIONSBERATUNG FÜR ERWACHSENE

Die Migrationsberatung für Erwachsene initiiert, steuert und begleitet Integrationsprozesse von erwachsenen Migranten und Migrantinnen.

Zielgruppen:

- erwachsene Migranten und Migrantinnen (Ausländer und Aussiedler) **älter als 27 Jahre** bis zu drei Jahren nach der Einreise oder des Erwerbs eines auf Dauer angelegten Aufenthaltsrechts
- Migranten und Migrantinnen, älter als 27 Jahre, in konkreten Krisensituationen
- unter 27 Jahre alte Migranten und Migrantinnen, wenn diese typische Probleme erwachsener Zuwanderer haben

Aufgaben:

- bedarfsorientierte Einzelfallbegleitung (Case-Management)
- aktive Mitarbeit in kommunalen Netzwerken
- Mitwirkung bei der interkulturellen Öffnung der Regeldienste und Verwaltungen

Die Beratung ist kostenfrei.

ANSPRECHPARTNER UND ANSPRECHPARTNERINNEN

Region Bergstraße

Bensheim, Einhausen, Heppenheim*,
Lautertal, Lorsch, Zwingenberg*

* Die Integrationskurse in
Bensheim, Heppenheim, Lampertheim
werden begleitet im Wechsel vom
**Caritas-Verband, Deutschem Roten Kreuz und
Diakonischem Werk**

Caritas-Verband

Hannelore Lehnard
Barbara Hammon

Geschäftsstelle:

64625 Bensheim, Klostersgasse 5a
Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Telefon: 06251 - 854250 (Zentrale)
h.lehnard@caritas-bergstrasse.de
b.hammon@caritas-bergstrasse.de

Bensheim, Klostersgasse 5a

06251 - 85425171 Mittwoch 15.00 - 17.00 Uhr

Heppenheim, Bensheimer Weg 16

06252 - 990121 Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

ANSPRECHPARTNER UND ANSPRECHPARTNERINNEN

Region Ried

Lampertheim, Viernheim*

* Die Integrationskurse in
Bensheim, Heppenheim, Lampertheim
werden begleitet im Wechsel vom
**Caritas-Verband, Deutschem Roten Kreuz und
Diakonischem Werk**

Caritas-Verband

Barbara Hammon

Geschäftsstelle:

64625 Bensheim, Klostersgasse 5 a
Telefon 06251 - 854250 (Zentrale)
b.hammon@caritas-bergstrasse.de

Lampertheim, Neue Schulstr. 16

06206 - 159818

Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

Viernheim, Jägerstr. 18

06204 - 912675

Mittwoch 15.00 - 17.00 Uhr

Region Ried

Biblis, Bürstadt, Groß-Rohrheim

Deutsches Rotes Kreuz
Gabriele Schüßler

Geschäftsstelle:
64646 Heppenheim, Werlestr. 5
Telefon: 06252 - 689174
gabriele.schuessler@drk-hessen.de

Heppenheim, Werlestr. 5

Telefon: 06252 - 689174

Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag 13.00 - 15.00 Uhr und nach Vereinbarung

Diakonisches Werk
Ulrike Mayr

Geschäftsstelle:
64625 Bensheim, Riedstr. 1
Telefon: 06251 - 107224 und 10720 (Zentrale)
u.mayr@diakoniebergstrasse.de

Bensheim, Rheinstr. 12

Telefon: 06251 - 8540211 und 854020 (Zentrale)
Dienstag 11.00 - 12.30 Uhr und nach Vereinbarung

Region Odenwald und Hessisches Neckartal

*Absteinach, Birkenau, Fürth, Gorxheimertal,
Grasellenbach, Hirschhorn, Lindenfels,
Mörtenbach, Neckarsteinach, Rimbach,
Wald-Michelbach*

Deutsches Rotes Kreuz

Gabriele Schüßler

Geschäftsstelle:

64646 Heppenheim, Werlestr. 5

Telefon 06252 - 689174

gabriele.schuessler@drk-hessen.de

Heppenheim, Werléstr.5

Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag 13.00 - 15.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Mörtenbach, Schmittgasse 9

(im Jugendzentrum Reläxx)

Mittwoch 9.00 - 13.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Region Odenwald und Hessisches Neckartal

*Absteinach, Birkenau, Fürth, Gorxheimertal,
Grasellenbach, Hirschhorn, Lindenfels,
Mörtenbach, Neckarsteinach, Rimbach,
Wald-Michelbach*

*Diakonisches Werk
Ulrike Mayr*

Bensheim, Riedstr. 1

u.mayr@diakoniebergstrasse.de

Telefon 06251 - 8540211 und 854020 (Zentrale)
Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Geschäftsstelle:

64625 Bensheim, Riedstr.1

Telefon 06251 - 107224 und 10720 (Zentrale)

Rimbach, Schloßstr. 52a

Telefon 06253 - 98980

Montag 10.00—12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Wald-Michelbach, Ludwigstr. 90

Telefon 06207 - 920898
nach Vereinbarung

SPRECHSTUNDEN

JUGENDMIGRATIONSDIENST UND MIGRATIONSBERATUNG FÜR ERWACHSENE IM LANDRATSAMT

Der erste Kontakt zu den Migrationsdiensten kann bereits im Landratsamt aufgenommen werden.

Im Wechsel beraten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

des Caritas - Verbandes
des Diakonischen Werkes
des Deutschen Roten Kreuzes

donnerstags
8.00 - 12.00 Uhr

Landratsamt
Graben 15 64646 Heppenheim
Raum 68 (Erdgeschoß)



WEITERE ANGEBOTE DER JUGENDMIGRATIONSDIENSTE UND MIGRATIONSBERATUNG FÜR ERWACHSENE

Die Jugendmigrationsdienste und Migrationsberatungsstellen für Erwachsene bieten (teilweise in Kooperation mit weiteren Diensten) neben der intensiven Einzelberatung und -begleitung zahlreiche weitere Aktivitäten, Kurse oder Projekte für Gruppen an.

Beispielsweise :

- Sprach- und Kommunikationstraining
- PC- und Internet-Kurse
- Bewerbungs- und Orientierungstraining
- Hausaufgabenhilfe für Kinder
- Internationaler Frauentreff
- Mütterkurse (Starke Mütter - starke Kinder)
- Erzählcafés

Diese Angebote können nicht kontinuierlich und an allen Orten angeboten werden.

Aktuelle Projekte und Termine bitte bei den Migrationsdiensten, dem Sachgebiet Integration oder der Ausländerbeauftragten erfragen.

INTEGRATIONSKURSE

Das Ziel der Integrationskurse ist zum einen die Vermittlung von Deutschkenntnissen bis zum angestrebten Niveau einer selbständigen Sprachverwendung. Zum anderen werden Kenntnisse der Rechtsordnung, Geschichte, Kultur und Wertvorstellungen vermittelt.

Ausländer und Spätaussiedler, die neu auf Dauer nach Deutschland einreisen, haben das

**Recht auf den Besuch eines
Sprach- und Orientierungskurses (Integrationskurs).**

Auch wer bereits seit vielen Jahren in Deutschland lebt, kann einen Antrag auf Teilnahme stellen.

Neu ist, dass Deutsche mit Migrationshintergrund ebenfalls einen Antrag auf Teilnahme stellen können.

Ausländer, die öffentliche Sozialleistungen beziehen oder bei denen ein besonderer Integrationsbedarf besteht, können zur Teilnahme verpflichtet werden.

In einem Beratungsgespräch werden die individuellen Sprachkenntnisse und Voraussetzungen festgestellt. Ziel ist es einen geeigneten und wohnortnahen Sprachkurs zu finden.

Im Kreis Bergstraße hat die Organisation der Integrationskurse , einschließlich vorbereitender, begleitender und anschließender Maßnahmen und Projekte, das

**Ausländer- und Migrationsamt
Sachgebiet Integration**

übernommen.

Zusätzlich werden dort die Sprachprüfungen im Zusammenhang mit der Niederlassungserlaubnis durchgeführt.

ANSPRECHPARTNERINNEN

Kreis Bergstraße - Ausländer- und Migrationsamt -
64646 Heppenheim, Graben 15

Leiterin des Sachgebietes Integration:
Viktoriya Ordikhovska
Telefon 06252 - 155447
Viktoriya.Ordikhovska@kreis-bergstrasse.de

Mitarbeiterinnen:
Ingeborg Brunnenkant Telefon 06252-155309
Ingeborg.Brunnenkant@kreis-bergstrasse.de

Irma Muchau Telefon 06252-155423
irma.muchau@kreis-bergstrasse.de

Gudrun Rettig Telefon 06252 - 155926
Gudrun.Rettig@kreis-bergstrasse.de

Montag	8.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 15.30 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 15.30 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 11.30 Uhr

INTEGRATIONSKURSE



Vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge anerkannte Kursträger für Integrationskurse im Kreis Bergstraße sind:

- Caritas-Verband Darmstadt e.V.
- Kombrecht-Engel-Schule
- Kreishandwerkerschaft Bergstraße
- Lernmobil - Verein für pädag. und soziale Bildungsarbeit e.V.
- Privatschule Kaulbach - Institut für Interkulturelles Lernen

INTEGRATION DURCH SPORT

„Sport überwindet Grenzen“

Integration als gesamtgesellschaftliche Aufgabe kann nur gemeinsam gelingen.

Seit Mitte 2006 beschreitet der TSV-Rot-Weiß Auerbach in Zusammenarbeit mit dem Job-Center und dem Sachgebiet Integration einen neuen Weg Migranten in die Sportgruppen und Sportvereine im Kreisgebiet einzubeziehen. Der TSV-Mitarbeiter Peter Kiernicke spricht in allen Sprachkursen die Kursteilnehmer auf ihre sportlichen Interessen und Erfahrungen an. Mittels Fragebogens werden Daten erhoben, die es ermöglichen, den Interessenten eine wohnortnahe Sportgruppe zu empfehlen. Der TSV-Mitarbeiter holt die Migranten und Migrantinnen dann zu Hause ab und bringt sie zur gewählten Gruppe und stellt erste Kontakte her.

Der TSV als Träger der Maßnahme kooperiert bei diesem Konzept mit zahlreichen Kreisvereinen, die den Interessenten eine befristete Beitragsfreiheit gewähren. Das Konzept aufgeht, zeigen die überaus erfolgreichen Ergebnisse. Über die Hälfte der Befragten zeigten Interesse und konnten in 14 Sportarten an 30 Vereine vermittelt werden.

Über die Kontakte zu den Erwachsenen konnten ebenso Kinder für sportliche Aktivitäten begeistert werden.

Ansprechpartner

TSV Rot-Weiß Auerbach 1881 e.V.

Peter Kiernicke

Telefon 06252 - 156156

Fax 06251 - 175033

Mobil 0172 - 7583699

kiernicke@web.de

MODELLPROJEKT

„INTEGRATION BRAUCHT PARTNERSCHAFT“

Der Kreis Bergstraße führt gemeinsam mit der Stadt Darmstadt und den Kreisen Offenbach, Darmstadt-Dieburg, Groß-Gerau und dem Odenwaldkreis das Projekt „**Integration braucht Partnerschaft**“ durch.

Migranten, die neu in unser Land kommen, treffen bei uns auf Strukturen, die ihnen oft unbekannt sind. Sie brauchen während Ihres Integrationsprozesses parallel zum deutschen Spracherwerb ergänzende Angebote wie Beratung, Begleitung und Einführung, die ihnen Orientierung bieten. Viele der bereits hier ansässigen Migrantinnen und Migranten brauchen und wünschen eine solche Unterstützung ebenfalls.

Ziel ist es, ihnen allen die Aufnahme und damit die Teilhabe in dieser Gesellschaft zu erleichtern.

Im Rahmen dieses Modellprojektes soll ein Netzwerk von ehrenamtlichen Integrationspartnern für die Begleitung und Unterstützung von neu zugewanderten und bereits hier ansässigen Migrantinnen und Migranten aufgebaut werden.

- Sie haben Zeit?
- Sie möchten sich sozial engagieren?
- Sie sind neugierig auf den Kontakt mit Menschen aus anderen Herkunftsländern?
- Sie finden das harmonische Zusammenleben aller Menschen in Ihrer Kommune wichtig?
- Sie möchten dabei mitwirken und die Integrationsarbeit unterstützen?

*Dann machen Sie mit, denn
Integration braucht viele Partner!*

ANSPRECHPARTNERINNEN

Kreis Bergstraße
64646 Heppenheim

Graben 15 Ausländer- und Migrationsamt

Susan Massarat
- Projektkoordination -
susan.massarat@kreis-bergstrasse.de

Telefon 06252.- 155448

Fax 06252 - 15445549

Brigitte Paddenberg
Ausländerbeauftragte
Telefon 06252 - 155782
auslaenderbeauftragte@kreis-bergstrasse.de
Fax 06252. - 15445549

Gräffstr.5 Bürgerservice, Projektmanagement und Vereine

Elke Ditzenbach
Telefon 06252 - 155556
Fax 06252 - 155959
elke.ditzenbach@kreis-bergstrasse.de

Das Projekt wird aus Mitteln des HSE –Stiftung kofinanziert.

PFIVV

(PROJEKT FÜR INTERKULTURELLE VERMITTLUNG IN VIERNHEIM UND UMGEBUNG)

Das Projekt PFIVV will durch die Ausbildung von KulturvermittlerInnen Vertrauen zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft schaffen und das Verständnis füreinander fördern.

Ziel ist Migranten den Zugang zu Beratungsdiensten und öffentlichen Dienstleistern wie Einrichtungen zu erleichtern und die MitarbeiterInnen dieser Stellen in ihren Aufgaben zu unterstützen: Verständigung ermöglichen, wo sprachliche Barrieren bestehen, bei Missverständnissen, die durch unterschiedliche kulturelle Hintergründe entstanden sind, vermittelnd wirken.

Die Projektidee „Interkulturelle Vermittlung Viernheim“ ist im Sozialen Netzwerk, einem Zusammenschluss pädagogischer, sozialer und psychosozialer Institutionen aus Viernheim entstanden. Durch eine Anschubfinanzierung der Stadt Viernheim wurde der Start des Projektes ermöglicht. Träger ist der Verein Lernmobil e.V. Derzeit wird eine Gruppe von MigrantInnen aufgebaut und die Fortbildung vorbereitet.

Ansprechpartnerinnen

Verein Lernmobil e.V.

Viernheim Friedrich-Ebert-Straße 8

Larissa Kay-Kulakowski

- Projektkoordinatorin -

Telefon 06204 - 740251

kay@lernmobil-viernheim.de

Dr. Brigitta Eckert

- pädagogische Leitung -

Telefon 06204/701041

eckert@lernmobil-viernheim.de

Montag - Donnerstag

9.00 Uhr - 17.00 Uhr

Freitag

9.00 Uhr - 15.00 Uhr

INTEGRATIONSLOTSEN DER STADT BENSHEIM

12 Männer und Frauen aus verschiedenen Ländern mit verschiedenen Lebensläufen haben sich in einer mehrmonatigen Fortbildung zu „Integrationslotsen“ qualifiziert. Sie sind ehrenamtlich im Auftrag der Stadt Bensheim tätig weil

- sie ein besseres Miteinander von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund fördern wollen
- Sie möchten, dass sich jeder in Bensheim wohl fühlt

Die Integrationslotsen

- vermitteln bei Problemlagen (an geeignete Fach- und Regionaldienste)
- helfen beim Ausfüllen von Anträgen und Verstehen der Strukturen in Deutschland
- begleiten bei Ämter- und Behördengängen, zu Schulen usw.

Kontakt:

Mittwochs, 9.00–11. Uhr

Rathaus, Zimmer 1

Bensheim Kirchbergstr. 18

außerhalb der Sprechzeiten:

integration@bensheim.de

Telefon 06251 - 14160 Frau Meister

Telefon 0160–8163742 Herr Forell,

Integrationsbeauftragter der Stadt Bensheim

Herausgeber
Kreis Bergstraße - Ausländer- und Migrationsamt -
64646 Heppenheim, Gräffstr.5
Telefon 06252 - 155782
auslaenderbeauftragte@kreis-bergstrasse.de

Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie unter
www.kreis-bergstrasse.de.

Pfad: Behördenwegweiser - Ämter – Ausländer- und Migrationsamt – Ausländerbeauftragte